

Raupenfraß ?

Beitrag von „helmut“ vom 7. April 2020, 22:05

Hallo Bernhard und Christian,

Nachtschwärmer klingt ganz gut - aber nicht jeder Nachtschwärmer ist eine kleine Motte - zumindest die zweibeinigen Nachtschwärmer würden sich wohl sehr dagegen wehren als Motten bezeichnet zu werden.

Ich bin zwar kein ausgewiesener Schmetterlingskenner und habe mich nur als Kind und Jugendlicher damit beschäftigt, aber ich habe gleich vermutet, dass es sich um die Raupe eines Eulenfalters handelt und beim Nachschlagen in einem Kosmos Schmetterlingsführer finde ich eine passende Raupe (2b) und zwar die von der Parklandeule (2). Interessanter Weise überwintert die Raupe und nicht die Puppe, wie oft bei anderen Schmetterlingen, so dass Du sie in dieser Jahreszeit als solche auch entdecken kannst. Außerdem ist sie polyphag, so dass sie auch vor Kakteen wohl nicht zurück schreckt. Da Falter meist mehrere Eier legen, lohnt sich vielleicht die Suche nach weiteren Raupen, die mittlerweile vermutlich aber ausgewachsen sind und eher einen Platz zum verpuppen suchen.

Grüße von Helmut

